

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/0687/2012**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 31.01.2012

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung
Aktenzeichen/Telefon: - Al -/1032
Verfasser/-in: Michael Beltz, Die Linke.Fraktion

| Beratungsfolge | Termin | Zuständigkeit |
|--|------------|-------------------|
| Magistrat | | Zur Kenntnisnahme |
| Ausschuss für Soziales, Familie, Jugend, Frauen, Integration und Sport | 08.02.2012 | Beratung |
| Stadtverordnetenversammlung | 23.02.2012 | Entscheidung |

Betreff:

**Einrichtung einer Wärmestube/eines Aufenthaltsraumes mit Ausschank
- Antrag der Die Linke. Fraktion vom 31.01.2012 -**

Antrag:

„Der Magistrat wird beauftragt, dass für Menschen mit wenig Geld in Gießen eine Wärmestube mit Ausschank eingerichtet wird. Dabei soll es keinen Zwang zum Verzehr und moderate Preise geben.“

Begründung: Menschen mit geringem Einkommen brauchen einen Raum, in dem sie sich vor Kälte und Regen geschützt aufhalten und miteinander kommunizieren können. Erkenntnisse der Suchtprävention und entsprechende Vorgehensweisen wie die Anwendung des Methadon-Programmes u. a. weisen darauf hin, dass die durch die gesellschaftlichen Verhältnisse Ausgegrenzten nicht dadurch noch einmal bestraft werden dürfen, indem sie an den Stadtrand gedrängt und durch Ordnungsmaßnahmen verfolgt werden.

Durch die Bereitstellung einer solchen Einrichtung könnte nicht nur Obdachlosen ein wenig geholfen werden. Alte Gießener werden sich erinnern: Etwas Ähnliches gab es früher in einem Untergeschoß am Marktplatz.

Gez. Michael Beltz